



LATEIN ALS 3. FREMDSPRACHE am Geschwister-Scholl-Gymnasium Nossen



😊 Haben die wirklich gesponnen, die Römer? 😊
Finde es heraus und lerne Latein als 3. Fremdsprache!

Mit Latein lernst du die Sprache, die die antiken Römer vor rund 2000 Jahren gesprochen haben. Aus mehreren Gründen ist diese Sprache immer noch wichtig und kann dir in vielen Schulfächern, im Studium und im späteren Leben helfen.

Latein als kulturelle Wurzel Europas und Sprache der Römer

Sprache und Kultur der Römer verbreiteten sich durch das Römische Reich über weite Teile Europas. Die Römer prägten alle Lebensbereiche dieser Länder, z.B. Architektur (Tempel, Thermen, Amphitheater), Ingenieurwesen und Wissenschaft (Aquädukte, Straßenbau) Literatur und Kunst (Statuen und Mythen von Jupiter, Neptun und Co.). Sicher ist auch dir schon viel Römisches begegnet!

Ab der 10. Klasse liest du originale lateinische Texte, die sich mit vielfältigen geschichtlichen, gesellschaftlichen und persönlichen Themen befassen und zum Nachdenken darüber anregen: Was macht eine überzeugende Rede aus? Ist es gerecht, ein Weltreich aufzubauen? Wie komme ich über Liebeskummer hinweg?

- ➔ Latein bietet dir einen tiefen Einblick in die vielfältige Welt der Antike, die eine wichtige kulturelle Wurzel Europas ist. Viele Themen sind heute noch genauso aktuell wie damals.

Latein als Deutschlernhelfer

Doch auch nach dem Untergang des Römischen Reiches sprachen und schrieben die gebildeten Europäer durch das gesamte Mittelalter hindurch bis weit in die Neuzeit hinein Latein. Latein war die Sprache der Kirche, der Wissenschaft und der Literatur, und wenn sich Menschen aus England, Italien oder Spanien trafen, so kommunizierten sie miteinander auf Latein. Deswegen gibt es sehr viele Fremdwörter im Deutschen, die aus dem Lateinischen stammen, z.B. Video (lat. *videre* = sehen), addieren (lat. *addere* = hinzufügen) oder Imperativ (lat. *imperare* = befehlen).

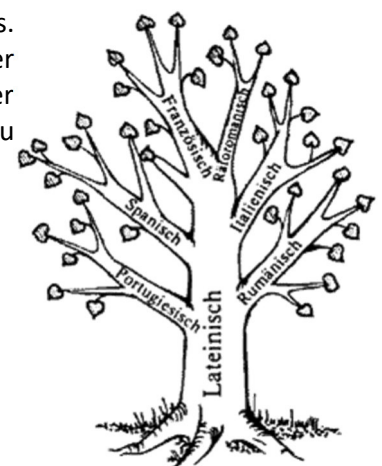
- ➔ Latein hilft dir, Fremdwörter besser zu verstehen und dir zu merken.

Latein als Muttersprache Europas – Latein als Helfer beim Lernen moderner Fremdsprachen

Durch das Römische Reich verbreitete sich Latein in viele Regionen Europas. Viele europäische Sprachen wie Französisch, Spanisch, Italienisch oder Rumänisch entwickelten sich direkt aus dem Lateinischen, aber auch der englische Wortschatz entstammt zu ca. 60 % dem Lateinischen. Das kannst du leicht an der Ähnlichkeit vieler Wörter erkennen:

Latein	Italienisch	Französisch	Spanisch	Englisch	Deutsch
hora	ora	heure	hora	hour	?
novus	nuovo	neuf	nuevo	new	?
lingua	lingua	langue	lengua	language	?

- ➔ Latein hilft dir beim Lernen vieler moderner Fremdsprachen. Umgekehrt kannst du dir auch beim Lateinlernen viele lateinische Wörter aus dem Englischen, Französischen oder Spanischen erschließen.



Sprachenstammbaum

„Latein steckt auch in vielen deutschen Begriffen.“

„Lerne nicht nur Latein. Lerne Geschichte. Lerne Mythen und Sagen kennen. Lerne die Urmutter aller Sprachen.“

„Das Latinum ist das Ziel.“

Latein als Denk- und Methodenschule

Vieles ist beim Lernen von Fremdsprachen gleich – egal welche Sprache man lernt, es geht nicht ohne das Einprägen von Vokabeln und Grammatikregeln. Lateinunterricht ist aber in mancher Hinsicht anders als z.B. der Englischunterricht:

Wir reden Deutsch im Unterricht und du lernst auch nicht, Latein selbst zu reden oder zu schreiben. Wem es also nicht so leicht fällt, sich in einer Fremdsprache spontan zu äußern, braucht keine Angst vor Latein zu haben. Stattdessen lesen wir lateinische Texte, erschließen uns ihren Inhalt, analysieren und übersetzen sie.

Das Lateinische arbeitet oft mit Endungen, wo das Englische und Deutsche eher separate Wörter verwenden, z.B.:

Latein	Englisch	Deutsch
laborare	to work	arbeiten
laboramus	we work	wir arbeiten
laboravimus	we have worked	wir haben gearbeitet

Diese Endungen gilt es sich einzuprägen und beim Lesen der Texte gut auf sie zu achten. Dadurch schult Lateinlernen allgemeine Fähigkeiten wie Sorgfalt und Genauigkeit. Die lateinischen Formen und lateinische Sätze sind vergleichbar mit Rätseln, die man durch logisches Denken und genaues Hinsehen herausknobelt.

- ➔ **Latein schult logisches und problemlösendes Denken, fördert Ausdauer und Konzentration. Das Übersetzen verbessert deine Ausdrucksfähigkeit im Deutschen. Durch das genaue Analysieren und Deuten der lateinischen Texte lernst du, anspruchsvolle Texte in allen Sprachen leichter zu verstehen.**

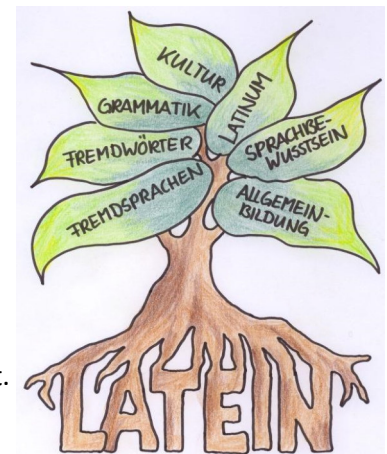
Latein als Studienvoraussetzung

Aus all diesen Gründen sind Lateinkenntnisse oder das Latinum, welches du mit dem Abitur erhältst, Voraussetzung für etliche Studienfächer, vor allem für geisteswissenschaftliche Studienfächer wie Geschichte oder Sprachen.

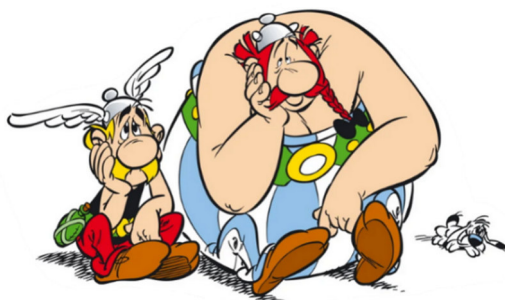
- ➔ **Wähle Latein als 3. Fremdsprache! Los geht's in Klassenstufe 8.**

Wann ist Latein etwas für dich?

- ✓ Du lernst gern Sprachen.
- ✓ Du findest die antike Welt der Römer spannend.
- ✓ Du bringst Interesse an Geschichte mit.
- ✓ Vokabellernen fällt dir nicht schwer.
- ✓ Du knobelst gern und gibst nicht so schnell auf.
- ✓ Du weißt schon, dass du Latein für dein Studium gut gebrauchen kannst.
- ✓ Du liest gern Texte.



Tote Sprache?! Nix da – frag doch mal die Latein-Lerner an deiner Schule!



„Das Motto der Lateiner: Ich kam, ich sah, ich siegte – *veni, vidi, vici*. Mach's wie Caesar!“

„Audi? Heißt „Horch!“ – Latein ist so logisch!“

Bildquellen:

<https://nl.pinterest.com/pin/539869074082244515/> (02/2021)

<https://www.sueddeutsche.de/panorama/asterix-obelix-comics-bundesverdienstkreuz-1.5025117?reduced=true> (02/2021)

https://www.volksfreund.de/fotos/regionale-fotostrecken/kult-comic-in-neuaufgabe-aste_bid-6379212#1 (02/2021)

<https://hvgg.de/images/popup.php?id=1075> (02/2021)

<https://www.gar-vs.de/unterricht/faecher/latein/> (02/2021)